

19. November 2015

Spatenstich für Hochwasserschutz in Kirchberg a. d. Pielach

Pernkopf: 10,6 Millionen Euro werden in Schutzmaßnahmen investiert

In Kirchberg an der Pielach (Bezirk St. Pölten-Land) kam es in den vergangenen Jahren immer wieder zu großen Hochwasserereignissen mit Schäden in Millionenhöhe, zuletzt im Frühjahr des Vorjahrs. Gestern konnten endlich die Baumaßnahmen zum 10,6 Millionen Euro teuren Hochwasserschutzprojekt gestartet werden. Der Spatenstich für dieses für Kirchberg und die gesamte Region so wichtige Projekt erfolgte u. a. durch Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Das gemeinsame Projekt von Marktgemeinde Kirchberg, Land Niederösterreich und Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft soll die Bevölkerung in Zukunft vor einem 100-jährlichen Hochwasser schützen und 2019 abgeschlossen sein.

Landesrat Stephan Pernkopf meinte: „Niederösterreich hat seit der Hochwasserkatastrophe 2002 massiv in den Hochwasserschutz investiert. Insgesamt haben wir bereits über 430 Projekte fertiggestellt, weitere 120 Projekte befinden sich derzeit in Bau. Das durch Bund, Land und Gemeinde finanzierte Hochwasserschutzprojekt Kirchberg ist eine gute Investition, um den Menschen mehr Sicherheit zu geben.“ Bundesminister Andrä Rupprechter dazu: „Österreichweit hat unser Ministerium in den letzten zehn Jahren insgesamt 850 Millionen Euro in den Hochwasserschutz investiert. In Niederösterreich konnten wir nachhaltige Projekte im Wert von knapp 145 Millionen Euro umsetzen. Dabei kombinieren wir ökologische Verbesserungen mit effizienten Schutzmaßnahmen - so wie hier in Kirchberg an der Pielach.“

Das Herzstück der geplanten Hochwasserschutzanlage stellt die Eintiefung der Pielach in Kombination mit dem Umbau der bestehenden Wehranlage und der Errichtung einer Fischaufstiegshilfe dar. Durch den umfassenden Planungsansatz, inklusive ökologischer Maßnahmen, wird nach der Projektumsetzung nicht nur der Hochwasserschutz gewährleistet, sondern auch die gesamte Lebensqualität in Kirchberg aufgewertet.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at.